



Für Sie von uns!

Was Sie, sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,
nach einem operativen Eingriff beachten sollten:

- 1. Befinden:** Leichtes Unbehagen nach einem oralchirurgischen Eingriff ist nicht ungewöhnlich. Damit die Zeit nach dem Eingriff für Sie angenehmer verläuft, ist es wichtig, die unten aufgeführten Instruktionen, die Kontrolltermine und eventuell verordnete Medikamenteneinnahmen einzuhalten.
- 2. Nahrung:** Bitte essen Sie erst etwas, wenn die Anästhesie abgeklungen ist! Vermeiden Sie an Tag 1 Kaffee, Tee (Schwarztee), Nikotin und Alkohol. (Bei Einnahme von blutverdünnenden Medikamenten 3 Tage lang). Eine nahrhafte, weiche Kost und ausreichend Flüssigkeit ist einzuhalten.
**Belastungen und Druck auf die Wunde vermeiden (Kauen auf der Seite).
Wir empfehlen 1 Woche lang weiche Kost im OP-Gebiet.**
- 3. Mundspülung:** Spülen Sie **ab 24 Stunden nach der OP** den Mund nach dem Essen vorsichtig mit einer Spüllösung aus.
() PerioAid-Spülung 3 x täglich für 2 Wochen 1 Std. nach dem Zähneputzen
() Kamille/Calendula
() Salviathymol, Salbeitee
() Salzwasserlösung (1/2 Teelöffel auf ein Glas Wasser)
- 4. Mundhygiene:** Pflege im OP-Gebiet mit einer weichen Zahnbürste erst nach Nahtentfernung (z.B. Curaprox CS Mega Soft. Diese ist in Apotheken erhältlich) und **keine** Zwischenraumpflege mit Zahnseide oder Zwischenraumbürstchen, das restliche Gebiss bitte wie gewohnt pflegen.
- 5. Aktivitäten:** Keine Hitze (Sauna, Sonnenbad) und größere körperliche Anstrengungen während der nächsten 2 Tage.
**1 Woche kein Sport, 3 Tage absolute Ruhe !
Bei sehr großen Eingriffen bitte 2 Wochen kein Sport -weder Ausdauersport, noch Kraftsport!**
- 6. Nachblutung:** Eine geringe Nachblutung aus der Wunde ist normal. 1 Tropfen Blut, mit Speichel vermischt, erscheint wie ein Mund voll Blut. Bei andauernder, starker Blutung behalten Sie den Tupfer 1 h im OP Gebiet (leicht zugebissen halten) und wiederholen Sie dies bei Bedarf zweimal. Ansonsten melden Sie sich bitte telefonisch.
Sollte nach der OP ein Implantatteil (metallisch) sichtbar werden, das nicht direkt nach dem Eingriff sichtbar war, melden Sie sich bitte umgehend bei uns!

- 7. Schwellung:** Eine Schwellung ist für etwa die ersten fünf Tage zu erwarten.
Um diese zu verringern, kühlen Sie die ersten 2 - 3 Tage nach der Operation mit einem eingepackten Kühlkissen oder einem feuchten Tuch.
Alternativ können Sie auch mehrmals täglich eine Quarkmaske auf die äußere Haut auftragen, um Schwellungen zu vermeiden.
Lagern Sie den Kopf für die ersten 12 Stunden etwas erhöht, um den Blutdruck zu minimieren.
Bitte bringen Sie die Kühlpacks wieder mit!
-
- 8. Fahrtauglichkeit:** Da eine eingeschränkte Verkehrstüchtigkeit besteht, empfehlen wir Ihnen nach der OP möglichst kein Kraftfahrzeug selbstständig zu führen. Nach einer Vollnarkose/i.v.Sedierung gilt 24 Stunden absolute Fahruntüchtigkeit.
- 9. Medikation:** Medikation, wenn nicht anders verordnet: 3 x tägl. Antibiotikum (mindestens 2 Tabletten 1 Stunde vor OP), 2 x tägl. Schmerzmittel (1 Tablette 1 Stunde vor OP und danach morgens und abends für 3 Tage), sowie bei Bedarf.
Ist bei Ihnen zusätzlich eine Medikamentendrainage in die Wunde eingebracht worden, sollte diese spätestens nach einer Woche gewechselt bzw. entfernt werden.
- 10. Im Notfall:** Sollten Sie wider Erwarten starke Beschwerden bekommen, rufen Sie uns einfach unter folgender Nummer an:
- während der Sprechstunde 0202-451801
- außerhalb der Sprechstunde **mobil: 0172-6 81 51 58 oder 0162-1593 229**
- Lukas Klinik, Schwanenstraße 132, 42697 Solingen, Tel.: 0212-7051
- 11. ITN-Behandlung:** Es an den OP Tagen zu Zeitverzögerungen kommen.
Deshalb bitten wir Sie am OP Tag auf Abruf zu bleiben. Wir setzen uns mit Ihnen telefonisch in Verbindung, wenn abzusehen ist, wann Ihr Termin stattfinden kann.
Behandlungen unter Vollnarkose oder intravenöser Sedierung sind bei ambulanten Eingriffen keine Kassenleistung und müssen privat getragen werden. Die Rechnung der Narkose erfolgt mit dem jeweiligen Anästhesisten, je nach Zeitaufwand des Eingriffs.
- 12. Verbandsplatten/ herausnehmbarer ZE:** Herausnehmbare Verbandsplatten sind 3 Tage nach der OP durchgehend zu tragen, erst nach 24h und nach jeder Mahlzeit zu reinigen und sofort wieder einzusetzen. Ab dem 4ten bis 6ten Tag sollten die Verbandsplatten nur noch nachts und beim Essen getragen werden. Gerne fertigen wir Ihnen eine Zweitschiene an, wenn die Erste zerstört oder z.B. durch verfärbende Speisen und Getränke unansehnlich geworden ist. Bitte rufen Sie dafür rechtzeitig an. Falls Druckstellen oder scharfe Kanten entstehen, können diese selber mit einer Schere entsprechend zurechtgeschnitten werden.
Herausnehmbare, sowie provisorische Prothesen bitte in der Implantat-Einheilphase grundsätzlich nachts nicht tragen und tagsüber so wenig wie möglich, um einen besseren Abheilungsverlauf zu gewährleisten.

Unser Praxisteam wünscht Ihnen gute Genesung!
Dr. R. Erhard